

Bekanntmachung des Ergebnisses der Ortsbeiratswahl der Gemeinde Marktflecken Mengerskirchen am 15.03.2026

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2026 das Ergebnis der Ortsbeiratswahl wie folgt festgestellt:

Mengerskirchen:

Zur Ortsbeiratswahl waren 1.526 Personen wahlberechtigt, davon haben 812 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 53,21 %

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 776 Stimmzettel gültig und 36 Stimmzettel ungültig.

Hieraus resultieren 3.776 gültige Stimmen, die sich folgendermaßen verteilen:

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmen-anteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	1.414	37,45 %	2
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	1.077	28,52 %	1
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	358	9,48 %	1
Freie Wähler Mengerskirchen (FW)	927	24,55 %	1
Wahlgebiet insgesamt	3.776		5

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	ten Elsen, Christian	369
2	Halm, Jürgen	548
3	Meister, Hans-Peter	303
4	ten Elsen, Leni	194

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Prielipp, Meik	436
2	Insinger, Simone	145
3	Schlicht, Klaus-Dieter	150
4	Heil, Christoph	187
5	Hardt, Yannick	159

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Anzion, Harald	147
2	Walter, Matthias	211

Freie Wähler Mengerskirchen (FW)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Bendel, Claudia	182
2	Eckert, Cheyenne	203

3	Wagner, Leon	112
4	Fuchs, Markus	205
5	Müller, Simona	225

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmenzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON	PARTEI
Halm, Jürgen	CDU
ten Elsen, Christian	CDU
Prielipp, Meik	SPD
Walter, Matthias	GRÜNE
Müller, Simona	FW

Waldernbach:

Zur Ortsbeiratswahl waren 1.340 Personen wahlberechtigt, davon haben 698 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 52,09 %

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 661 Stimmzettel gültig und 37 Stimmzettel ungültig.

Hieraus resultieren 3.212 gültige Stimmen, die sich folgendermaßen verteilen:

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmen-anteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	1.647	51,28 %	3
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	1.414	44,02 %	2
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	151	4,70 %	0
Wahlgebiet insgesamt	3.212		5

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Streng, Pascal	424
2	Hermann, Sebastian	336
3	Quirnbach, Thomas	397
4	Khmyrov, Anton	214
5	Hartmann, Andreas	276

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Gerhard, Karsten	542

2	Schick, Marco	199
3	Jeuck, Dustin	218
4	Winterer, Stefan	250
5	Sohlbach, Daniela	205

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Bartling, Nicolas	151

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmenzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON	PARTEI
Streng, Pascal	CDU
Quirnbach, Thomas	CDU
Hermann, Sebastian	CDU
Gerhard, Karsten	SPD
Winterer, Stefan	SPD

Winkels:

Das Ergebnis ist noch nicht vollständig.

Probbach:

Zur Ortsbeiratswahl waren 446 Personen wahlberechtigt, davon haben 272 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 60,99 %

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 262 Stimmzettel gültig und 10 Stimmzettel ungültig.

Hieraus resultieren 1.270 gültige Stimmen, die sich folgendermaßen verteilen:

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmen-anteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	900	70,87 %	4
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	370	29,13 %	1
Wahlgebiet insgesamt	1.270		5

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Weimer, Katharina	176
2	Meister, Thomas	157
3	Müller, Dominik	252
4	Müller, Pasqual	186
5	Weimer, Karl	129

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Föhner, Jonas	174
2	Mim, Marius	111
3	Mim, Zvonko	85

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmenzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON	PARTEI
Müller, Dominik	CDU
Müller, Pasqual	CDU
Weimer, Katharina	CDU
Meister, Thomas	CDU
Föhner, Jonas	SPD

Dillhausen:

Zur Ortsbeiratswahl waren 491 Personen wahlberechtigt, davon haben 315 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 64,15 %

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 300 Stimmzettel gültig und 15 Stimmzettel ungültig.

Hieraus resultieren 1.460 gültige Stimmen, die sich folgendermaßen verteilen:

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmen-anteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	331	22,67 %	1
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	1.129	77,33 %	4
Wahlgebiet insgesamt	1.460		5

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Philipps, Daniela	149
2	Marek, Dieter	124
3	Kral, Marion	58

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Kintscher, Brigitte	321
2	Beck, Martina	183
3	Teutsch, Michael	245
4	Schimmel, Stephanie	255
5	Kintscher, Michael	125

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmenzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON	PARTEI
Philipps, Daniela	CDU
Kintscher, Brigitte	SPD
Schimmel, Stephanie	SPD
Teutsch, Michael	SPD
Beck, Martina	SPD

Hinweis:

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann gemäß § 25 KWG in Verbindung mit § 55 Abs. 1 KWO jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses schriftlich oder zur Niederschrift Einspruch erheben beim Wahlleiter/bei der Wahlleiterin der Gemeinde/Stadt (Marktflecken Mengerskirchen, Anschrift: Schloßstraße 3, 35794 Mengerskirchen, Telefon: 0647691361791360); der Einspruch ist innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn 1 % der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte unterstützen; bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten müssen mindestens 100 Wahlberechtigte den Einspruch unterstützen. Die Frist zur Erhebung von Einsprüchen gegen die Gültigkeit der Wahl läuft vom Tag der Bekanntmachung an.

Marktflecken Mengerskirchen
Mengerskirchen, 21.03.2026

Steffen Droß
Wahlleiter

